

## Workshop – RÜCKBLICK

26.04.2018 ▪ 14:00 – 20:00 ▪ BCG Köln

Am 26.04.2018 hatten 20 Studierende der WiSo-Fakultät die Möglichkeit, an einem Präsentationstraining der Boston Consulting Group teilzunehmen. Für den Workshop wurden die Studierenden in das Kölner Office eingeladen, um dort einen Nachmittag lang Einblicke in die Welt eines BCG Consultant zu erhalten und ihre Präsentationsfähigkeiten zu verbessern.

Zu Beginn des Workshops stellten sich die vier Berater Julian Hess, Andreas Schuhmacher, Arne Kleines sowie Fabian Nevries, die uns durch den gesamten Tag begleiteten, vor. Sie gaben einen ersten Einblick in ihre tägliche Arbeit und erläuterten kurz ihren persönlichen Werdegang. Im Anschluss folgte keine klassische Unternehmenspräsentation, sondern die Studierenden wurden dazu ermutigt jegliche Fragen zu BCG zu stellen. Somit hatte jeder die Chance, gemäß des individuellen Interesses Fragen an die Berater zu richten, wodurch die „Unternehmenspräsentation“ sehr interaktiv und interessant wurde. Dabei schreckten die Berater auch nicht vor kritischen Fragen zurück, räumten über Vorurteile auf und erläuterten Maßnahmen, die BCG ergreift um z.B. übermäßig lange Arbeitszeiten einzudämmen.

Darüber hinaus erklärten die Berater ebenfalls, welche Einstiegsoptionen es bei BCG gibt. Ein Einstieg bei BCG ist sowohl mit einem Bachelor-, als auch mit einem Masterabschluss möglich. Im Rahmen des Einstiegsprogrammes wählt man gemäß seiner Interessen einen der drei Zweige Vielfalt, Spezialisierung oder Internationalität aus und wird dementsprechend in Projekten eingesetzt. Weitere Informationen zum Unternehmen und zu Einstiegsmöglichkeiten sind auf der Internetseite der Boston Consulting Group zu finden (<http://karriere.bcg.de/karriere/einstieg-consulting.aspx>).

Im zweiten Teil des Nachmittags wurden die Studierenden für das Präsentationstraining in drei Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe erhielt einen der erfahrenen Berater als Mentor, der sie durch das Präsentationstraining begleitete. Zunächst gab es eine kurze Einführung, welche Aspekte für eine gelungene Präsentation wichtig sind. Dazu gehört beispielsweise, dass man die Präsentation stets auf das Publikum abstimmen sollte (z.B. Wahl eines Top-down oder Bottom-up Ansatzes.) Im nächsten Schritt sollte jeder Teilnehmer einen zweiminütigen Vortrag zu einem Thema seiner Wahl halten. Mit Einverständnis des

Teilnehmers wurde dieser gefilmt, um später noch einmal genau bestimmte Aspekte wie Gestik, Körperhaltung oder Stimmlautstärke zu analysieren. Das Aufnehmen des Vortrages war sehr hilfreich, da so einige unterbewusste Angewohnheiten aufgedeckt wurden. Im Anschluss haben wir ein detailliertes Feedback und Verbesserungsvorschläge von den Kommilitonen sowie Beratern erhalten.

Nach dem Präsentationstraining hatten die Studierenden bei einem gemeinsamen Abendessen weitere Gelegenheit den Beratern ihre Fragen zu stellen und sich mit ihnen, sowie den anderen Studierenden auszutauschen. Insgesamt war der Workshop mit BCG, sehr lehrreich und bot die Chance einen interessanten Einblick in die tägliche Arbeit der Berater zu erhalten und die persönlichen Präsentationsfähigkeiten zu verbessern.